Osnabrücker Studiengang für Sozialarbeit unter Muslimen startet

8. Juni 2021



Osnabrück (KNA) Ein bundesweit einmaliger Masterstudiengang zur muslimischen Wohlfahrtspflege startet zum Wintersemester an der Universität Osnabrück. Das viersemestrige interdisziplinäre Angebot „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ ist dem Institut für Islamische Theologie (IIT) zugeordnet, wie die Hochschule am Montag in Osnabrück mitteilte. Zum Inhalt gehören neben den Erziehungs- und Sozialwissenschaften auch islamische, katholische und evangelische Theologie.

Die Universität reagiert damit nach eigenen Angaben auf die Arbeitssituation von Sozialarbeitern. „Dieser Studiengang ermöglicht den Studierenden eine individuelle Profilbildung“, erklärte Islamwissenschaftler Michael Kiefer, der auf die neue Professur berufen wurde. Die spezifische Ausbildung werde unter anderem in Schulen und bei der Arbeit mit Geflüchteten „dringend benötigt“.

Das IIT wurde 2011 eingerichtet. Weitere Institute für islamische Theologie gibt es in Nürnberg, Frankfurt/Main, Münster, Tübingen, Paderborn und Berlin. Die Bundesregierung hatte 2016 zugesagt, den Aufbau des neuen Studiengangs mit 2,9 Millionen Euro zu fördern.

© KNA

Beitragsbild: Juergen Striewski via Pixabay

Stand: 16. November 2026